

ÄHNLICHKEITEN ZU EINEM GLEICH AUSSEHENDEN ROLLER SIND IN DIESEM FALL GANZ BESTIMMT KEIN ZUFALL. DER **KYMCO LIKE 50** KOKETIERT GANZ OFFEN MIT DER OPTIK SEINES ITALIENISCHEN VORBILDS



WIE EINE...

Die sieht doch aus wie eine Vespa? Als Kymco letzten Herbst auf der EICMA in Mailand den Klassik-Roller Like vorstellte, konnten sich die Betrachter das Schmunzeln nicht verkneifen. So offen hatten bisher nur Billig-Chinesen gewagt, die Ur-Mutter aller Scooter zu kopieren. Vielleicht ist kopieren

Viel Platz bietet das Staufach nicht. Ein Jethelm passt gerade gut rein. Für andere Mitbringsel muss das in Fahrzeugfarbe lackierte Topcase her

TECHNISCHE DATEN

MOTOR

Bauart:	Viertakt-Einzylinder
Gassteuerung:	zwei Ventile, ohc
Gemischaufbereitung:	Vergaser
Hubraum:	49 cm ³
Bohrung x Hub:	39,0 x 41,4 mm
Kühlung:	Luft/Gebläse
Leistung:	3 PS (2,2 kW) bei 7000/min
Max. Drehmoment:	3,2 Nm bei 6500/min
Abgasreinigung:	U-Kat (Euro 2)
Kraftübertragung:	automatische Fliehkraft-Kupplung, stufenloses CVT-Getriebe

FAHRWERK

Rahmenbauart:	Stahlrohrrahmen
Federung vorn:	Telegabel, Ø 31 mm
Federung hinten:	Triebsatzschwinge mit einem Federbein
Federwege vorn/hinten:	k.A.
Bremse vorn:	Scheibe, Ø 220 mm
Bremse hinten:	Trommel, Ø 110 mm
Bereifung vorn/hinten:	120/70-12 / 130/70-12
Räder:	Achtspeichen-Aluguss

ABMESSUNGEN

Länge/Höhe/Breite:	1915/1115/690 mm
Radstand:	1315 mm
Sitzhöhe:	775 mm
Tankinhalt:	7 l
Leergewicht:	101 kg
Zuladung:	155 kg
Farben:	Schwarz, Weiß, Rot, Beige

MESSWERTE

Höchstgeschwindigkeit:	45 km/h
-------------------------------	---------

PREISE

Listenpreis:	1799,- Euro (bis 31.7. 1599,- Euro)
---------------------	-------------------------------------

+ PLUS

- klassische Optik
- komfortables Fahrwerk
- Topcase inklusive
- leichtes Handling

- MINUS

- schwache Motorleistung
- maue Bremse hinten



Selbst das Cockpit erinnert leicht an das der Vespa LX, beim Like 50 ist es geschmackvoller angeordnet und klassisch analog gestaltet

etwas hart ausgedrückt, aber der Like orientiert sich optisch schon sehr deutlich an der Vespa LX. Der Hintergedanke ist klar: Wenn dem Kunden knapp 3000 Euro für die preiswerteste Vespa zuviel sind, dann ist er eventuell eher bereit, 1745 Euro für einen Kymco Like auszugeben, der vielleicht nicht das Flair des Originals besitzt, aber in Sachen klassische Optik und Ausstattung locker mithalten kann.

Den Kymco Like gibt es in zwei Versionen, als gebläsegekühlten Viertakter mit 125 Kubik und als schnuckeligen Fuffi, der in den Ausmaßen identisch ist. Den haben wir uns etwas genauer angeschaut.

Natürlich besteht die erste Amtshandlung darin, den Klopftest zu machen: Und erwartungsgemäß besteht das Fahrwerk

des Like nicht aus einer Blechkarosse, sondern aus einer Plastikverkleidung, hinter der sich ein ganz normaler Stahlrohrrahmen mit Telegabel und Triebsatzschwinge



Klassischer Look, konventionelle Technik und ordentliche Ergonomie zeichnen den Like aus

mit einem Federbein hinten verbirgt.

Die Armaturen und Schalter könnten übrigens bei Vespa LX und Kymco Like vom gleichen chinesischen Zulieferer kommen, sie sehen ähnlich aus und funktionieren auch gleich simpel. Wobei nicht unerwähnt bleiben sollte, dass der Like wirklich im Kymco-Werk in China gefertigt wird. An Passgenauigkeit und Verarbeitungsqualität gibt es dennoch nichts auszusetzen.

Selbstverständlich besitzt der Like auch das klassisch flache Trittbrett, auf dem die abgestellten Füße ausreichend Platz haben. Größere Personen sitzen sehr nah am Lenker und die Knie touchieren schon mal die Frontverkleidung, in der sich ein geräumiges Staufach für allerlei Kleinkram verbirgt. Nicht ganz so voluminös präsentiert sich



Die auf Knopfdruck aufklappbaren Fußrasten ist man eher von Sportrollern gewohnt, sie bieten aber guten Halt. Die konventionelle Bremsscheibe vorne packt überraschend ordentlich zu

das Staufach unter der Sitzbank, hier findet leider nur ein Jethelm Platz. Zum Trost ist das Topcase in Fahrzeugfarbe serienmäßig.

Angetrieben wird der Like 50 von einem gebläsegekühlten Viertakt-Einzylindermotor mit zwei Ventilen, der mit drei PS keine Bäume ausreißt. Sowohl bei der Beschleunigung, als auch bis zum Erreichen der Höchstgeschwindigkeit macht der Motor einen eher gemütlichen Eindruck. Innerstädtisch kann man mit dem Like dennoch ordentlich mitschwimmen. Denn auf den 12-Zoll-Rädern wieselt er aufgrund seines geringen Gewichts von 100 kg und seiner schmalen Silhouette von 70 Zentimetern Breite locker zwischen den Autos hindurch. Lenkbefehle setzt der Retro-Scoot unmittelbar um, spielerisch fällt er in Kurven.

Im Solobetrieb funktioniert die Dämpfung prima, das Fahrwerk ist recht komfortabel abgestimmt, die Gabel vorn wird auch von Spurrillen und Schlaglöchern nicht über Gebühr aus der Bahn geworfen. Mit Sozius stößt das Federbein hinten an seine Grenzen. Knackig packt die vordere Bremsscheibe mit einem gut erkennbaren Druckpunkt zu, wogegen die Wirkung der Trommel hinten zu Wünschen übrig lässt.

Wer jetzt noch ein Argument benötigt, ob er sich nicht doch lieber eine originale Vespa zulegt, der könnte beim Jubiläumsangebot des Kymco-Importeurs MSA nochmals ins Grübeln kommen. Bis zum 31. Juli kosten Like 50 bzw. 125 jeweils 200 Euro weniger als in der Preisliste. Da fliegt einem fast das Blech weg.

N.Meiszius